

Wir warten aufs Christkind

Dienstag
24. Dezember 2019
15:00

*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KölnMusik
wünschen Ihnen frohe und glückliche Festtage!*



Bitte beachten Sie:

Ihr Husten stört Besucher und Künstler. Wir halten daher für Sie an den Garderoben Ricola-Kräuterbonbons bereit.

Sollten Sie elektronische Geräte, insbesondere Mobiltelefone, bei sich haben: Bitte schalten Sie diese zur Vermeidung akustischer Störungen unbedingt aus.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Bild- und Tonaufnahmen aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.

Wenn Sie einmal zu spät zum Konzert kommen sollten, bitten wir Sie um Verständnis, dass wir Sie nicht sofort einlassen können. Wir bemühen uns, Ihnen so schnell wie möglich Zugang zum Konzertsaal zu gewähren. Ihre Plätze können Sie spätestens in der Pause einnehmen.

Bitte warten Sie den Schlussapplaus ab, bevor Sie den Konzertsaal verlassen. Es ist eine schöne und respektvolle Geste den Künstlern und den anderen Gästen gegenüber.

Mit dem Kauf der Eintrittskarte erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Bild möglicherweise im Fernsehen oder in anderen Medien ausgestrahlt oder veröffentlicht wird.

Wir warten aufs Christkind

Blechbläser der Kölner Dommusik

Patrick Lorbach *Trompete*

Philipp Jeßberger *Trompete*

Martin Dickmann *Horn*

Li Xue *Posaune*

Eric Linyu Li *Tuba*

Kölner Domchor

Eberhard Metternich *Leitung*

Mädchenchor am Kölner Dom

Oliver Sperling *Leitung*

Gregor Loers *Orgel*

Christoph Biskupek *Moderation*

Dienstag

24. Dezember 2019

15:00

Keine Pause

Ende gegen 16:15

PROGRAMM

Georg Friedrich Händel 1685–1759

Aria

Blechbläser der Kölner Dommusik

Kommunität Gnadenthal

»Mache dich auf und werde licht« (Kanon)

Beide Chöre

Oliver Sperling *1965

»Machet die Tore weit«

Mädchenchor am Kölner Dom

Stefan Claas *1968

»Maria durch ein Dornwald ging«

Kölner Domchor

Oliver Sperling

»Wir sagen euch an den lieben Advent«

Gemeinsames Lied

Claudio Monteverdi 1567–1643

»Ave maris stella«

aus: Vespro della Beata Vergine SV 206 (1910)

Kölner Domchor

Mel Tormé 1925–1999

Christmas Song

Blechbläser der Kölner Dommusik

Michael Praetorius 1571–1621

»Es ist ein Ros entsprungen«

Beide Chöre

Eberhard Metternich *1959

»Heute ist Christus uns geboren« (2006)

Gemeinsamer Kanon

Oliver Sperling

»Still senkt sich die Nacht hernieder«

Mädchenchor am Kölner Dom

David Willcocks 1919–2015

»God rest you merry, gentlemen«

Mädchenchor am Kölner Dom

John Gardner 1917–2011

»Tomorrow shall be my dancing day«

Kölner Domchor

Johann Sebastian Bach 1685–1750 / Max Reger 1873–1916

»Lobt Gott, ihr Christen«

Gemeinsames Lied

Christian Sprenger *1976

»Kommet, ihr Hirten« (Choralfantasie)

Blechbläser der Kölner Dommusik

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809 – 1847

»Hark! The Herald-Angels sing«

(Arrangement von David Willcocks 1919–2015)

Beide Chöre und gemeinsamer Schluss

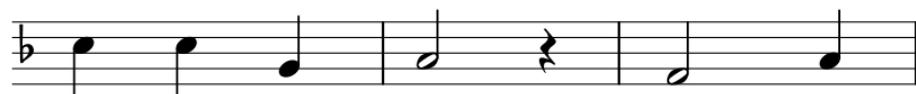
Oliver Sperling

»Wir sagen euch an den lieben Advent«



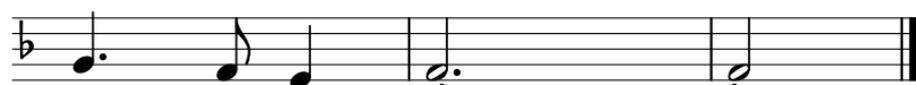
1-4 Freut euch, ihr Chri-sten,

4



freu - et euch sehr! Schon ist

7



na - he der Herr. _____

Eberhard Metternich

»Heute ist Christus uns geboren«

1. Heu-te ist Chri - stus uns ge -

2. Heut ist der Ret - ter uns er -

3. Heu - te sin-gen die En-gel auf

Bass Glo - ri - a in ex -

4. bo - ren. Al-le-lu - ja, al - le - lu - ja.

schie - nen. Al-le-lu - ja, al - le - lu - ja.

Er - den. Al-le-lu - ja, al - le - lu - ja.

cel - sis. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja.

Johann Sebastian Bach / Max Reger »Lobt Gott, ihr Christen«

1. Lobt Gott, ihr Christen
4. Heut schließt er wie - der

3
al - le gleich, in sei - nem höch - sten
auf die Tür zum schö - nen Pa - ra -

5
Thron, der heut schließt auf sein
deis; der Ke - rub steht nicht

7
Him - mel - reich und schenkt uns sei - nen
mehr da - für. Gott sei Lob, Ehr und

9
Sohn, und schenkt uns sei - nen Sohn.
Preis, Gott sei Lob, Ehr und Preis.

Felix Mendelssohn Bartholdy

»Hark! The Herald-Angels sing«

(Arrangement von David Willcocks 1919–2015)



3. Hail the heav'n - born Prince of Peace!_

3



Hail the Sun of Right - eous ness!

5



Light and life to all he brings,_

7



Risen with heal - ing in his wings;

9



Mild he lays his glo - ry by,_

11



Born that man no more may die,_

13



Born to raise the sons of earth Born to_ give them

16



se - cond birth Hark! the he - rald an - gels sing

19



Glo - ry_ to the new born King.

Kölner Domchor

Er ist aus Köln und dem Kölner Dom nicht wegzudenken: Seit mehr als 150 Jahren ist der Kölner Domchor wesentlicher Bestandteil des musikalischen Lebens von Stadt und Region. Durch Konzerte im Dom selbst, in Kirchen Kölns und des Erzbistums oder in der Kölner Philharmonie hat sich der 1863 als Knabenchor wiedergegründete Domchor weit über Köln hinaus einen Namen gemacht. Dabei arbeiten die Sänger mit den großen musikalischen Institutionen der Stadt zusammen, mit dem Gürzenich-Orchester Köln wie mit der Kölner Oper, mit den Ensembles des Westdeutschen Rundfunks wie mit zahlreichen Chören und Orchestern aus Stadt und Region. Das Repertoire umfasst vorwiegend Werke aus Renaissance und Barock, aber auch Chormusik aus dem 20. Jahrhundert. Geleitet wird der Domchor seit 1987 von Domkapellmeister Eberhard Metternich, der die Sänger zu zahlreichen Erfolgen bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben führte. Im Mai 2002 wurde der Domchor beim 6. Deutschen Chorwettbewerb in Osnabrück als bester deutscher Knabenchor ausgezeichnet. Auf zahlreichen Konzertreisen ins europäische und internationale Ausland begeisterte der Domchor. So gestalteten die Sänger zusammen mit dem Kölner Kammerorchester am Pfingstsonntag 2009 ein Pontifikalamt im Petersdom mit Papst Benedikt XVI. am 200. Todestag von Joseph Haydn mit der Harmonie-Messe von Haydn. Weitere Reiseziele waren: Kanada, die USA, Mexiko, Israel, Argentinien, Brasilien und zuletzt China im Oktober 2019. Der Kölner Domchor ist wie der Mädchenchor am Kölner Dom Mitglied von Pueri Cantores, einem internationalen Verband katholischer Kinder- und Jugendchöre. Beide Chöre waren die gastgebenden Chöre beim Internationalen Chorfestival 2004 in Köln. Der Kölner Domchor nahm zuletzt im Juli 2017 am Internationalen Chorfestival Pueri Cantores in Rio de Janeiro teil. Ihre musikalische Ausbildung erhalten die jungen Sänger in der Kölner Domsingschule, der Grundschule der Kölner Dommusik und in der Musikschule des Kölner Domchores. Beide haben ihren Sitz im Kardinal-Höffner-Haus, dem Chorzentrum des Kölner Domes. Hier finden die Proben – in der Regel dreimal wöchentlich – sowie die individuelle Stimmbildung und der obligatorische Instrumentalunterricht statt. Durch eine intensive Betreuung

auch jenseits der musikalischen Ausbildung wird dafür Sorge getragen, dass Schule und Chor miteinander vereinbar bleiben.

Eberhard Metternich

Leitung Kölner Domchor

Eberhard Metternich ist seit 1987 Domkapellmeister am Hohen Dom zu Köln. Dort erweiterte er die Kölner Dommusik beständig, so dass die Chorlandschaft am Kölner Dom nun vier feste Chöre sowie weitere Projektgruppen umfasst. Neben dem Kölner Domchor leitet Eberhard Metternich auch das Vokalensemble Kölner Dom. Er erhielt seine erste musikalische Ausbildung bei den Limburger Domsingknaben. Nach dem Studium von Schulmusik, Germanistik und Gesang in Köln, studierte er später Chorleitung an der Musikhochschule Frankfurt. Weitere Studien führten ihn nach Wien und Stockholm. Prägende Persönlichkeiten auf seinem Weg waren Mathias Breitschaft, Uwe Gronostay und Eric Ericson. Mit den Chören des Domes war Eberhard Metternich kultureller Botschafter Kölns in den Partnerstädten Bethlehem, Tel Aviv, Cork, Liverpool, Rio de Janeiro und Peking. In diesem Zusammenhang leitete er namhafte Orchester wie das Israel Chamber Orchestra, das Royal Liverpool Philharmonic Orchestra, Mitglieder des Orchesters des Teatro Colon/ Buenos Aires, das Gürzenich-Orchester Köln, das Kölner Kammerorchester und Concerto Köln. Seit 1993 hat Eberhard Metternich einen Lehrauftrag im Fach Chorleitung an der Musikhochschule Köln, die ihm 2001 den Professorentitel verlieh.



Mädchenchor am Kölner Dom

2019 feierte der Mädchenchor am Kölner Dom sein 30-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung 1989 durch Domkapellmeister Eberhard Metternich hat er sich zu einem der profiliertesten Cathedral-Mädchenchöre Europas entwickelt. Christlichen Glauben verkündigen und kulturelles Leben gestalten – dafür engagieren sich annähernd zweihundert junge Sängerinnen im Alter von 9 bis 19 Jahren im gemeinschaftlichen Singen. Die Leitung liegt seit 1996 bei Domkantor Oliver Sperling. Mit seiner klanglich spezifischen Chormusik ist der Mädchenchor am Kölner Dom regelmäßig in den Gottesdiensten und Konzerten in der Kölner Kathedrale zu hören. Gerne sind die Sängerinnen aber auch außerhalb des Kölner Domes zu Gast, ob in der benachbarten Kölner Philharmonie, in den Spielstätten der Kölner Oper oder in der Musikhochschule Köln, in Kirchen, Konzertsälen, Museen oder anderen kulturellen Einrichtungen. Seit 1998 war der Mädchenchor am Kölner Dom mehrfach Qualifikant und Preisträger beim Deutschen Chorwettbewerb (1998, 2002, 2010, 2014, 2018) und gehört damit konstant zur Spitze der deutschen Kinder- und Jugendchöre. International erhielten die Sängerinnen zuletzt beim Jugendchor-Festival »Giuseppe Zelioli« in Lecco 2018 einen »1. Preis cum laude« mit der besten Wertung aller teilnehmenden Chöre und wurden als »Ehrenchor« zum nächsten Festival im Juli 2020 eingeladen. Konzertreisen führten die Kölner Sängerinnen außer in zahlreiche Länder Europas bisher auch nach Israel (2005/06), Argentinien (2010), China (2016) und Südafrika (2019). Geistliche Chormusik von Komponisten aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Epochen bestimmt die Chorliteratur, insbesondere A-cappella-Chorwerke des 20. und 21. Jahrhunderts. Dazu kommen orgel-, klavier- und harfenbegleitete Chorwerke sowie Chormusik mit Instrumentalensemble bis hin zur vollen Orchesterbesetzung. Gemeinsam mit dem Kölner Domchor sowie der Domkantorei Köln und dem Vokalensemble Kölner Dom wirken die Sängerinnen bei der Aufführung großer Chorwerke mit, zuletzt im September 2019 beim Kooperationskonzert mit dem Gürzenich-Orchester Köln mit Hector Berlioz *L'enfance du Christ* unter der Leitung von GMD Francois-Xavier Roth im Kölner Dom. Uraufführungen gehören ebenfalls zum künstlerischen Profil des Mädchenchores am Kölner Dom.

Nach der Motette »*Christus factus est*« des lettischen Komponisten Rihards Dubra im zu Ende gehenden Jubiläumsjahr ist für 2020 Lukas Stollhof für eine Uraufführungs-Werk angefragt. Seit seiner Gründung 1989 engagiert sich der Mädchenchor am Kölner Dom im Deutschen sowie im Internationalen Chorverband Pueri Cantores. Seit der Konzertreise nach Südafrika unterstützen die Sängerinnen das Projekt »Hope Cape Town«.

Oliver Sperling

Leitung Mädchenchor am Kölner Dom

Oliver Sperling, geboren 1965 in Essen, begann 1986 nach langjähriger Mitgliedschaft bei den Essener Domsingknaben und instrumentaler Ausbildung durch Domkapellmeister Georg Sump in Klavier und Orgel das Studium der Katholischen Kirchenmusik an der Musikhochschule Essen (Folkwang Universität der Künste), das er 1991 mit Auszeichnung abschloss. Im Februar 1991 wurde Oliver Sperling Musikalischer Assistent für die Chorarbeit am Kölner Dom, 1994 erfolgte die Ernennung zum Domkantor. Im August 1996 übernahm er die Leitung des Mädchenchores am Kölner Dom von Domkapellmeister Eberhard Metternich.



Gregor Loers

Orgel

Gregor Loers, 1995 in Dormagen geboren, studierte katholische Kirchenmusik bei Winfried Böning, Thierry Mechler (Orgel) und Reiner Schuhenn (Chor-/ Orchesterleitung) an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Als Kirchenmusiker war er in Dormagen und Köln-Weidenpesch tätig, wo er u. a. Projekte gestaltete und Konzerte aufführte. Gregor Loers ist Mitglied im Figuralchor Köln (Ltg. Richard Mailänder) und übernahm dort eigene Konzertprojekte. Seit August 2019 ist er musikalischer Assistent von Domkapellmeister Eberhard Metternich und unterstützt die Arbeit mit dem Kölner Domchor.



Christoph Biskupek

Moderation

Christoph Biskupek ist katholischer Priester und war von 1997 bis 2010 Pfarrer an der Kölner Basilika St. Aposteln sowie Leiter der katholischen Glaubensinformation »Fides«. Seit 2010 ist er Pfarrer der Gemeinde St. Franziskus in Erkrath-Hochdahl. Er studierte katholische Theologie, Philosophie und Pädagogik in Bonn, Paris und Köln. Von 1988 bis 1997 war er Domvikar an der Hohen Domkirche, arbeitete als Religionslehrer und Schulseelsorger an der Kölner Domsingschule und der Erzbischöflichen Liebfrauenschule Köln und war Präses der Chöre am Kölner Dom. Von Beginn an moderiert er das tradi-

tionelle Familienkonzert »Wir warten aufs Christkind« an Heiligabend in der Kölner Philharmonie.

Dezember

FR
27
20:00

Magali Léger *Sopran*
Florian Laconi *Tenor*
Marc Barrard *Bariton*
Die Kölner Akademie
Michael Alexander Willens *Dirigent*

Jacques Offenbach
Pomme d'api
Operette in einem Akt

Trafalgar sur un volcan
Operette in einem Akt

SA
28
20:00

Igudesman & Joo
Aleksey Igudesman *Violine, Schauspiel, Gesang und vieles andere*
Hyung-ki Joo *Klavier, Schauspiel, Gesang und vieles andere*

Die Rettung der Welt

Als der niederländische Dirigent Bernard Haitink 2009 seinen 80. Geburtstag feierte, wäre er fast gestorben – und zwar, wie er später gestand, »vor Lachen«! Denn zur Party hatte Haitink die beiden Klassik-Komödianten Aleksey Igudesman und Hyung-ki Joo eingeladen, die es faustdick hinter den Ohren haben. Nur mit Klavier und Violine bewaffnet bieten die beiden mit ihrer »Classic-Comedy« einen etwas anderen Blick auf die altherwürdige Musikgeschichte.

MO
30
21:00

Round #7 Special Edition

Programm, Preise und Mitwirkende werden später veröffentlicht.

DI
31
Silvester
18:00

Lenneke Ruiten *Sopran*
Gürzenich-Orchester Köln
Duncan Ward *Dirigent*

Silvesterkonzert: Vive la folie

Mit Werken von **Leonard Bernstein**,
Gaetano Donizetti, **Wolfgang Amadeus Mozart**, **Jean-Philippe Rameau**,
Maurice Ravel, **Giacomo Puccini** und
Giuseppe Verdi

KölnMusik gemeinsam mit dem
Gürzenich-Orchester Köln

Januar

MI
01
Neujahr
20:00

Roberto Fonseca *p*
Metropole Orkest
Jules Buckley *Dirigent*

Mit dem Mix aus lateinamerikanischen Rhythmen und Jazz begrüßt der auch für seine mitreißenden Live-Shows gefeierte Roberto Fonseca jetzt das neue Jahr. Musikalisch tropisch-heiße Temperaturen garantiert er dabei mit einer der feinsten Big Bands Europas.

Abo LANXESS Studenten-Abo

MO
06
19:00

Juliet Fraser *Sopran*
Dietmar Wiesner *Flöte*
Jaan Bossier *Klarinette*
Saar Berger *Horn*
Sava Stoianov *Trompete*
William Forman *Trompete*
Stephen Menotti *Posaune*
Jagdish Mistry *Violine*
Megumi Kasakawa *Viola*
Ueli Wiget *Klavier*
Ensemble Modern
Franck Ollu *Dirigent*

Werke von **Enno Poppe**, **Blai Soler**,
Elena Mendoza, **Anthony Cheung**,
Hans Zender und **Vito Žuraj**

Abo LANXESS Studenten-Abo
Philharmonie für Einsteiger 3

DO
09
20:00

Chicago Symphony Orchestra
Riccardo Muti *Dirigent*

Sergej Prokofjew
Romeo und Julia. Auszüge aus den
Sinfonischen Suiten op. 64a und b
Sinfonie Nr. 3 c-Moll op. 44

Gefördert durch das
Kuratorium KölnMusik e.V.

Abo Philharmonie Premium 1

SO
12
15:00
Filmforum

PHILMUSIK –
Filmmusik und ihre Komponisten

Pets
F/J/USA 2016, 87 Min.
Regie: Chris Renaud & Yarrow Cheney
Musik: Alexandre Desplat

Medienpartner: choices

KölnMusik gemeinsam mit
Kino Gesellschaft Köln
€ 7,- | ermäßigt: € 6,-

SO
12
20:00

Johannes Dunz *Tenor*
Zazie De Paris *Alt*
Mirka Wagner *Sopran*
Dániel Foki *Bariton*
Hera Hyesang Park *Sopran*
Chorsolisten und Orchester der
Komischen Oper Berlin
Hendrik Vestmann *Dirigent*
David Cavelius *Choreinstudierung*

Paul Abraham
Dschainah, das Mädchen aus dem
Tanzhaus

Bühnenpraktische Rekonstruktion
von Henning Hagedorn und Matthias
Grimminger

Abo Divertimento 4

MI
15
18:00
Filmforum

Artemis – The Neverending Quartet
D/NL 2019 / Dokumentarfilm /
50 Min / Regie: Hester Overmars

KölnMusik gemeinsam mit
Kino Gesellschaft Köln



**Kölner
Philharmonie**

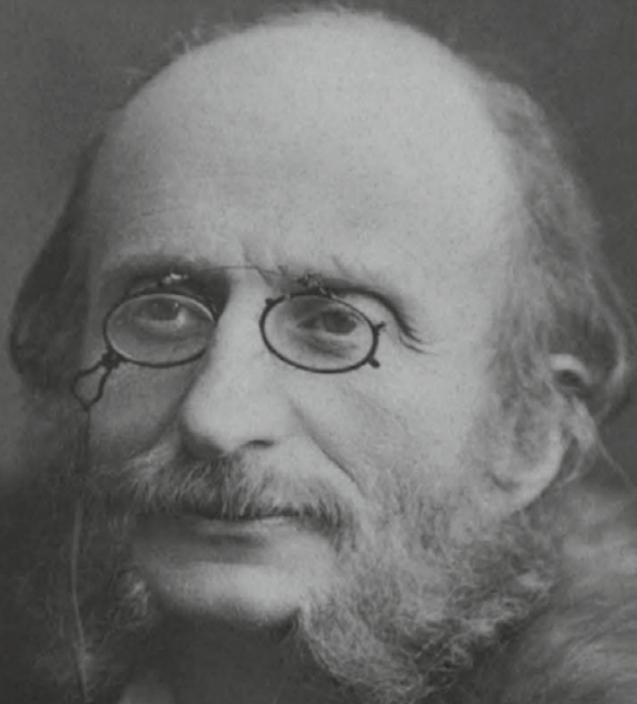


Foto: Naidar

Jacques Offenbach

»Trafalgar sur un volcan«

»Pomme d'api«

Magali Léger *Sopran*

Marc Larcher *Tenor*

Armando Noguera *Bariton*

Die Kölner Akademie

Michael Alexander Willens *Dirigent*



koelner-philharmonie.de

0221 280 280

köInticket de Ticket hotline: 0221-2801

Freitag

27.12.2019

20:00

Philharmonie-Hotline 0221 280 280

koelner-philharmonie.de

Informationen & Tickets zu allen Konzerten
in der Kölner Philharmonie!



Kulturpartner der Kölner Philharmonie

Herausgeber: KölnMusik GmbH
Louwrens Langevoort
Intendant der Kölner Philharmonie
und Geschäftsführer der
KölnMusik GmbH
Postfach 102163, 50461 Köln
koelner-philharmonie.de

Redaktion: Sebastian Loelgen
Corporate Design: hauser lacour
kommunikationsgestaltung GmbH
Fotonachweis: Eberhard Metternich ©
Beatrice Tomasetti; Oliver Sperling ©
Beatrice Tomasetti; Christoph Biskupek ©
Désirée Astor

Gesamtherstellung:  adHOC Printproduktion GmbH



Kölner
Philharmonie

Foto: Titina

Roberto Fonseca

Metropole Orkest
Jules Buckley *Dirigent*



koelner-philharmonie.de
0221 280 280

köInticket.de Tickethotline:
0221-2801

Neujahr

Mittwoch
01.01.2020
20:00